

Digitale Mitgliederversammlung des Freundeskreises Karlsruhe

Wir werden weiterhin durch einen kleinen, für das menschliche Auge unsichtbaren Virus auf Trapp gehalten und in den Vereinsabläufen ganz schön durcheinandergewirbelt und gefordert. So erhielten wir im Februar vom Ordnungsamt der Stadt Karlsruhe keine Genehmigung zu einer Mitgliederversammlung in Präsenz, obwohl die seinerzeit geltenden Coronaregeln und Verordnungen des Landes Baden-Württemberg hätten eingehalten werden können.

Da es sich in diesem Jahr um eine Mitgliederversammlung mit Neuwahlen handelte und wir auch einen geprüften und genehmigten Kassenabschluss gegenüber der Stadt Karlsruhe benötigten, blieb uns keine andere Wahl als eine Online-Versammlung ins Auge zu fassen.

Den rechtlichen Rahmen hierzu hatte der Gesetzgeber im „Corona-Abmilderungsgesetz“ bis Ende 2021 verankert, aber daraus ergaben sich auch viele Fragen, Probleme und Hürden:

- Welche technischen Voraussetzungen sind notwendig?
- Wie können geheime Wahlen durchgeführt werden?
- Wie kann man allen Mitgliedern die Möglichkeit zur Teilnahme offerieren?
- Wie ist der Ablauf einer Online-Versammlung zu gestalten?

Für mich als 1. Vorsitzenden waren die technischen Anforderungen das größte Problem. Ich kann zwar mit einem Laptop oder Rechner mehr oder weniger gut umgehen, aber sonst fehlt mir das Hintergrundwissen, um so etwas zu realisieren. Zum Glück sind wir ein großer Verein mit einem breiten Spektrum von Fachwissen. So stellte sich auch gleich unser Brettener Freund Michael für die technische Aufbereitung und Durchführung zur Verfügung. Ein Fachmann par excellence auf diesem Gebiet und er verstand es vor allem, uns Laien in einer Ruhe und „leichten Sprache“ in die Materie einzuweisen und uns die Angst vor der Technik zu nehmen. Eine Woche vor der eigentlichen Mitgliederversammlung hatte jedes Mitglied die Möglichkeit sich einmal in den virtuellen Raum einzuloggen. Michael half über alle technischen Hürden souverän hinweg, beantwortete jede Frage und es gab auch einen Probelauf für die Durchführung der anstehenden geheimen Vorstandswahl.

So starteten wir dann gut gerüstet am 18.6.2021 in unsere erste Online-Mitgliederversammlung. Damit sich die Veranstaltung nicht zu sehr in die Länge ziehen würde, erhielten alle Beteiligten im Vorfeld die auf der Tagesordnung stehenden Berichte und den Etatentwurf per Mail zugesandt.

Es war schon ein seltsames Gefühl aus dem eigenen Wohnzimmer die Mitgliederversammlung zu leiten, wenn man gewöhnt ist, dass seine Mitstreiter*innen mit am Tisch sitzen. Dennoch klappte der Einstieg in die Versammlung bis einschließlich dem Tagesordnungspunkt Entlastung problemlos.

Nun kam der spannende Teil der Neuwahlen. Wie würde dies technisch gelingen? Der Wahlleiter Siegbert mit den herkömmlichen Aufgaben, nämlich der Protokollierung der Wahlen, saß 30 km vom technischen Wahlleiter Michael entfernt und sie waren dennoch ein Team. Die von Siegbert generierten Wahlvorschläge für die einzelnen Positionen im Vorstand wurden von Michael in ein gesondertes Programm eingepflegt und jedes Mitglied konnten



nun darüber, mit einem einfachen Mausklick, sein Votum abgeben. Nach Ablauf der Wahlzeit erschien auf den Bildschirmen das Wahlergebnis, wie bei einer Wahlsendung im TV. Es lief wie am Schnürchen und da keine manuelle Auszählung etc. notwendig war, stand die neue Vorstandschaft in Rekordzeit fest. In der geheimen Online-Wahl wurden die bisherigen Personen des Vorstandes, bis auf eine Ausnahme, wiedergewählt. Unser bisheriger Schriftführer Johannes stellte sich nicht mehr zur Wahl. Für ihn wurde Tina neu in den Vorstand des Freundeskreises Karlsruhe gewählt.

Nach meinem Schlusswort winken alle Teilnehmenden in ihre Kamera und ich spürte Erleichterung, dass die Mitgliederversammlung so problemlos über die Bühne gegangen war. Mein großer Dank deshalb nochmal an Michael, ohne ihn hätte ich mich an die Durchführung dieser Online-Mitgliederversammlung nicht gewagt.

Dieter Engel
1. Vorsitzender